



Mitteilungsvorlage

MV0034/2018

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		04.09.2018
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		06.09.2018
Hauptausschuss		12.09.2018
Stadtverordnetenversammlung		19.09.2018

Einreicher: **Bürgermeister**
vorgelegt von: **Fachdienst III/2 Schule und Sport**

Betreff: Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes Dachsanierung der
"Sonnengrundschule an den Havelauen"

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Zwischenstand des Projektes „Dachsanierung der Sonnengrundschule an den Havelauen“ zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

1. Auftrag zur Berichterstattung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am 28.02.2018 den Projektbeschluss (BV0018/2018) für die „Dachsanierung der Sonnengrundschule an den Havelauen“ gefasst.

Unter Punkt 4 dieses Beschlusses wurde die Verwaltung der Stadt Hennigsdorf beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

2. Stand der Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Für die Projektumsetzung wurden das Büro SKP, Dipl.-Ing. Nils Kuntze aus Berlin-Buch mit den bautechnischen Planungen, das Büro e-plan-d, Dipl.-Ing. Frank Dölle aus Oranienburg mit den elektro- und blitzschutztechnischen Planungen sowie das Büro für Umweltplanung Dipl.-Ing. Winfried Rück GmbH aus Berlin mit der Planung der Abriss- und Entsorgungsleistungen entsprechend Projektbeschluss beauftragt.

Von den Planungsbüros wurden die abgestimmten Entwurfsplanungen, die daraus entwickelte Ausführungsplanung sowie die Leistungsverzeichnisse für die einzelnen Gewerke und Lose fristgerecht der Verwaltung zur Durchführung der Ausschreibungsverfahren vorgelegt.

Durch die Verwaltung wurden die 6 Lose im öffentlichen Ausschreibungsverfahren ausgeschrieben und vergeben. Die Vergabeverfahren wurden nach den Vorgaben der VOB/A und der Vergabedienstanweisung der Stadt Hennigsdorf durchgeführt.

Die Ausschreibungsverfahren der Lose erfolgten jeweils als öffentliche Ausschreibungen über das Onlineportal „Vergabemarktplatz Brandenburg (VMP Bbg)“. Über alle Lose wurden von insgesamt 45 Firmen die Ausschreibungsunterlagen vom VMP Bbg abgefordert bzw. heruntergeladen.

Insgesamt sind dann zu den Angebotseröffnungen insgesamt 15 Angebote eingegangen. Das Los 01 – Baustelleneinrichtungen / Außenanlagen, für das im Zuge der öffentlichen Ausschreibung kein Angebot einging, wurde nochmals beschränkt ausgeschrieben, so dass hierfür dann auch zumindest 1 Angebot vorlag.

Die Losteilung, die Firmenbeteiligung, die Anzahl der Angebote sowie die wirtschaftlichsten Bieter bzw. beauftragten Firmen sind aus der Aufstellung in Anlage 1 ersichtlich.

3. Stand der Baudurchführung

Entsprechend dem Projektablaufplan ist für die Ausführung der Baumaßnahme der Zeitraum vom 25.06.2018 bis 21.11.2018 vorgesehen.

Der Start der Bauarbeiten erfolgte planmäßig mit Sommerferienbeginn. Nach Erstellung der Baustelleneinrichtung mit Zufahrten, Sanitäreinrichtungen, Baueinzäunungen und Schutzeinrichtungen wurde das Fassadengerüst mit dem Schutzdach und Aufzug errichtet.

Diese Arbeiten wurden am 27.07. abgeschlossen und es wurde sofort mit den Abbrucharbeiten des alten und durchnässten Dachaufbaus begonnen. Die lärmintensiven Abbrucharbeiten wurden planmäßig zum Beginn des neuen Schuljahres am 17.08. fertig gestellt, so dass keine Körperschallbelastung den Schulbetrieb beeinträchtigt.

Mit dem 20.08. hat der Aufbau des neuen Flachdachs mit Gefälledämmung und der außenliegenden Entwässerung begonnen. Die Dachdeckerarbeiten sollen planmäßig zum Beginn der Herbstferien abgeschlossen sein, um dann während der Ferien das Schutzdach und die Rüstung demontieren zu können.

Die Errichtung der neuen Entwässerungskanalanschlüsse für das Niederschlagswasser und das Wiederherstellen der Außenanlagen sollen bis zum 21.11. abgeschlossen sein. Die Baumaßnahme befindet sich im Zeitplan.

4. Kostenentwicklung

Mit der BV0085/2018 wurde das Projektbudget auf 700.000,00 EUR erweitert. Der Stand der Projektkosten liegt nach dem Ausschreibungsverfahren und der Beauftragung aller Leistungen bei 665.115,26 EUR.

Auf Grund des Charakters der Baumaßnahme als Sanierung, ist jedoch noch mit Nachträgen aus nicht vorhersehbaren Leistungen zu rechnen, die die Gesamtkosten erhöhen werden. Hierfür stehen mit dem Projektbudget z. Z. noch 34.884.74 EUR zur Verfügung.

Erste Nachträge wurden bereits angekündigt. Hierbei handelt es sich um statisch notwendige Verankerungskonstruktionen der Attikaelemente, da die Originalverankerungen durch Korrosion zerstört sind.

Ein weiterer Nachtrag wird Estrichmehrstärken betreffen, da die Stahlbeton-Montageplatten nicht exakt horizontal verlegt wurden. Der horizontale Estrich ist jedoch Voraussetzung für die Einhaltung des vorgeschriebenen Dachgefälles von 3,0%, aus der vorgefertigten Gefälledämmung des neuen Dachaufbaus.

Nach der Festlegung zu den konstruktiven Ausführungen sind diese Nachträge bei der beauftragten Firma für das Los 04 –Dachdeckerarbeiten in Bearbeitung, somit noch nicht beziffert und beauftragt.

Das Projektbudget wird nach derzeitigem Stand eingehalten.

In Anlage 2 sind die Kosten nach Projektbeschluss und die Auftragswerte gegenübergestellt.

Anlagen:

Anlage 1

Ausschreibungsverfahren Bauvorhaben „Dachsanierung der Sonnengrundschole an den Havelauen“

Anlage 2

Kosten von Hochbauten nach DIN 276, Aufstellung nach Kostengruppen, Vergleich Kosten lt. Projektbeschluss und Kosten nach Auftragswerten für das Projekt „Dachsanierung der Sonnengrundschole an den Havelauen“

Hennigsdorf, 23.08.2018

gez. Th. Günther

Bürgermeister